

Regio-Cluster-Point



„360 Grad Nachhaltigkeit: Praxisbeispiele und Umsetzungsansätze für eine nachhaltige Region“

**13. OKTOBER 2023, AB 10 UHR
BODENSEEFORUM KONSTANZ**

Veranstalter:

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg
Neues Schloss
Schlossplatz 4
70173 Stuttgart

in Kooperation mit:

RegioClusterAgentur für Innovation und Transformation in Baden-Württemberg
Marienstraße 23
70178 Stuttgart

Clusterinitiativen Bodensee
Geschäftsstelle CLIB
c/o Landratsamt Konstanz
Benediktinerplatz 1
78467 Konstanz

Vorwort



Die drängenden Herausforderungen des Klimawandels haben eine globale Diskussion über nachhaltige Praktiken und deren Auswirkungen auf verschiedene Aspekte des Lebens entfacht. Um den Auswirkungen des Klimawandels wirksam entgegenzutreten zu können, müssen erstens in der Wirtschaft, zweitens in der Gesellschaft und drittens in der öffentlichen Hand Maßnahmen für eine nachhaltige Zukunft ergriffen werden. Themen wie ressourcenschonende Entwicklungen, klimaneutrale Technologien und die Verringerung des CO₂-Fußabdrucks rücken in den Fokus und stellen die Regionen vor diverse Herausforderungen. Dies gilt auch für die Vierländerregion am Bodensee. Ein Zusammenschluss aus sechs Clusterinitiativen unterstützt das Land und die Region im Transformationsprozess hin zu einer klimaneutralen Zukunft.

Wir freuen uns, Ihnen im Rahmen des Regio-Cluster-Points „360 Grad nachhaltig: Praxisbeispiele und Umsetzungsansätze für eine zukunftsfähige Bodenseeregion“ eine Plattform bieten zu können, um mit Innovationsakteuren zu diskutieren, inwiefern wichtige Themen wie beispielsweise die CO₂-Reduktion, die Kreislaufwirtschaft, die Dekarbonisierung und die nachhaltige Fachkräftegewinnung in der Region angegangen und umgesetzt werden können.

Leitfragen hierzu sind: Gibt es bewährte Praktiken? Welche Erkenntnisse wurden aus den bisherigen Erfahrungen gewonnen? Wie können Clusterinitiativen, Wirtschaftsförderungen und andere Innovationsakteure zukünftige Herausforderungen aktiv mitgestalten? Diese und weitere Fragestellungen sollen beim Regio-Cluster-Point betrachtet werden.

Ich wünsche Ihnen allen eine interessante und ergebnisreiche Veranstaltung und ein spannendes Netzwerken zwischen allen Akteuren!

Denn nur gemeinsam können wir eine solche Herausforderung wie die Transformation zur Nachhaltigkeit meistern.

Nicole Hoffmeister-Kraut

Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL

Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus des Landes Baden-Württemberg

Die ganztägige Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg, den Clusterinitiativen Bodensee (CLIB) und der RegioClusterAgentur für Innovation und Transformation in Baden-Württemberg organisiert. Unterstützt wird die Veranstaltung vom Landkreis und der Stadt Konstanz sowie INOS, dem Innovationsnetzwerk Ostschweiz.

Programm

09:30-10:00 Uhr Eintreffen der Gäste/Registrierung

10:00-10:40 Uhr BEGRÜSSUNGSREDEN

- **Zeno Danner**, Landrat des Landkreises Konstanz
- **Karl Langensteiner-Schönborn**, Bürgermeister der Stadt Konstanz
- **Frank Fleischmann**, Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg
- **Andreas Reuter**, INOS – Innovationsnetzwerk Ostschweiz

10:40-10:55 Uhr NACHHALTIGKEIT UND CLUSTERINITIATIVEN

- **„Clusterinitiativen als Enabler für nachhaltiges Handeln in ihren Mitgliedsunternehmen“**
Dr. Gerd Meier zu Köcker, RegioClusterAgentur für Innovation und Transformation in Baden-Württemberg

10:55-11:35 Uhr SUSTAINABILITY IN DER PRAXIS

- **„Der Weg zu mehr Nachhaltigkeit: erste Schritte“**
Dr. Harald Dreher, Dreher Consulting
- **„Mitarbeiterbindung und Nachhaltigkeit bei KNIME“**
Prof. Dr. Michael Berthold, KNIME AG

11:35-12:40 Uhr BEST PRACTICES AUS DER REGION MIT ANSCHLIESSENDE DISKUSSION

- **„Energiekette der Zukunft – was bedeutet die Umstellung für den Landkreis Konstanz“**
Franz Reichenbach, ISC Konstanz e. V.
- **„Die Zukunft nicht dem Zufall überlassen“, Dekarbonisierung der Prozessenergie in KMU**
Andreas Koch, KEEST Kompetenz-Zentrum Erneuerbare Energiesysteme Thurgau
- **„Kreislaufwirtschaft: Potenziale für nachhaltigen Erfolg von KMU“**
Jens Laufer, allsafe GmbH & Co. KG
- **„Wie Unternehmen erfolgreich dem Fachkräftemangel trotzen“**
Holger Fuhrmann, Pharecon – Personalberatung im Life Science-Markt

12:40-13:40 Uhr Mittagspause und Networking

13:40-14:45 Uhr IMPULSE SETZEN UND LÖSUNGSANSÄTZE GEMEINSAM GESTALTEN (parallele interaktive Workshops)

- **„Unbesetzte Position? Verkaufen statt Suchen! – Mit dem richtigen Mindset zu nachhaltigem Wachstum“**
Holger Fuhrmann, Pharecon & Verena Lippert, Takeda Pharma
- **„Energieversorgung von Morgen – individuelle Lösungen und ganzheitliche Ansätze“**
Dr. Alexander Schuler, solarLAGO – smart energy network e. V. & Dr. Frank Burose, Kompetenznetzwerk Ernährungswirtschaft AG

14:45-15:00 Uhr Kaffee und Kuchen

15:00-15:20 Uhr ABSCHLUSS

- **Vorstellung der Ergebnisse der Workshops im Plenum**
Was wurde erarbeitet? Was sind konkrete Lösungsansätze?
Next steps
- **Verabschiedung**

15:20-16:00 Uhr Netzwerken

Neue Impulse am Vormittag

NACHHALTIGKEIT UND CLUSTERINITIATIVEN

„Clusterinitiativen als Enabler für nachhaltiges Handeln in ihren Mitgliedsunternehmen“

Dr. Gerd Meier zu Köcker, RegioClusterAgentur für Innovation und Transformation in Baden-Württemberg

Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Ressourceneffizienz spielen in der Arbeit von Clusterinitiativen eine große Rolle. Denn auch Clusterorganisationen erleben die Herausforderungen der nachhaltigen Transformation täglich, dabei tragen die Industriecluster eine besondere Verantwortung. Clusterinitiativen gelten als Inkubatoren für erfolgreiche Transformationsprozesse – auch in der Industrie hin zur Klimaneutralität und zum nachhaltigen Wirtschaften. Dr. Gerd Meier zu Köcker, Leiter der RegioClusterAgentur, wird in seinem Vortrag die Instrumente, mit denen Clusterinitiativen ihre Mitgliedsunternehmen bei diesem Wandel unterstützen können, vorstellen.

SUSTAINABILITY IN DER PRAXIS

„Der Weg zu mehr Nachhaltigkeit: erste Schritte“

Dr. Harald Dreher, Dreher Consulting

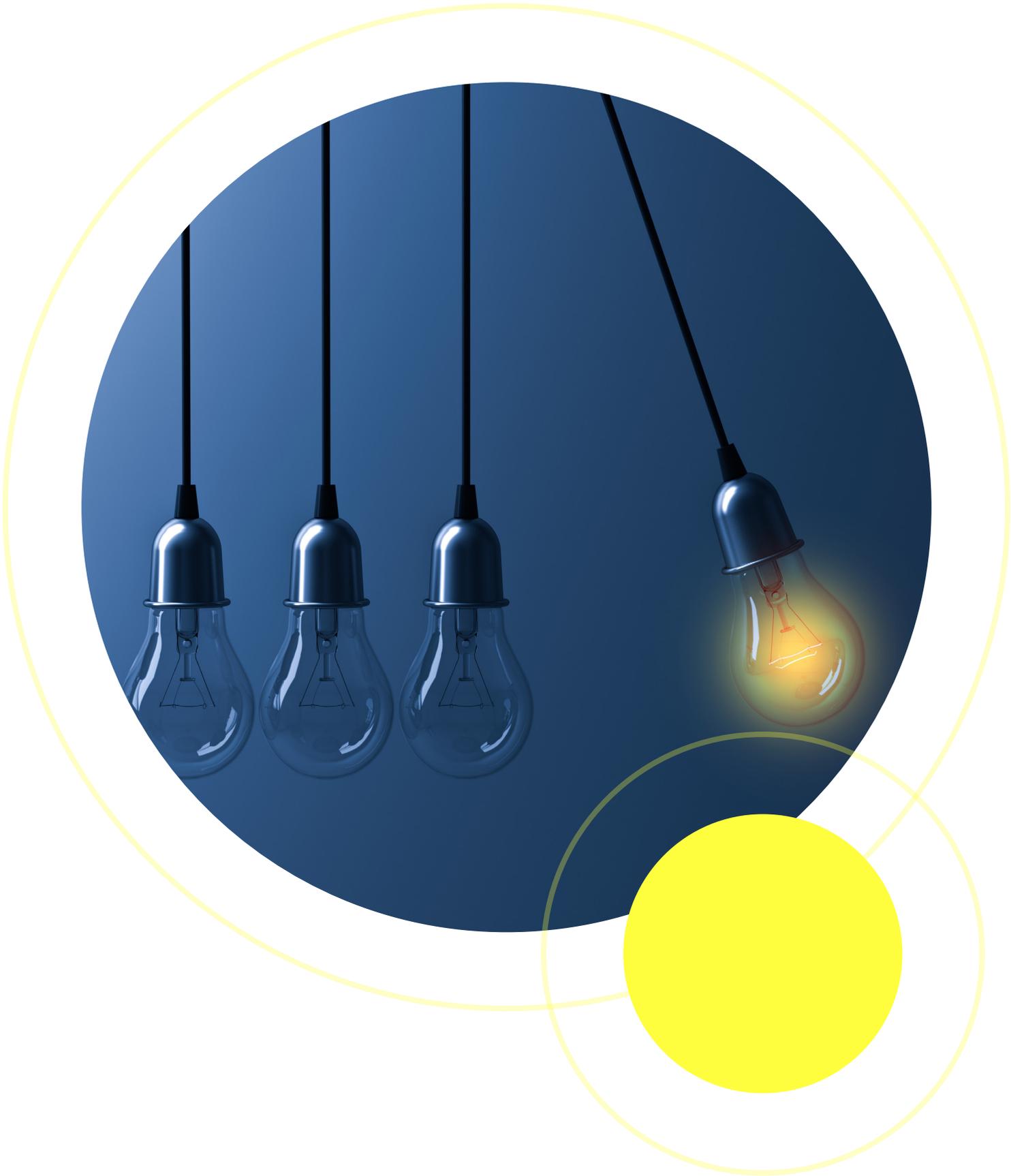
Eine Zukunftsaufgabe und Herausforderung, der sich Unternehmen heute stellen müssen, ist die Vereinbarkeit von Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit. Neben der Gesellschaft fordern inzwischen auch Finanzinstitute und der Gesetzgeber von Unternehmen ein verantwortungsvolles und nachhaltiges Handeln. Nachhaltiges Wirtschaften ist also ein wichtiger Faktor für den Erfolg von Unternehmen, denn es ermöglicht ihnen, ihre Wettbewerbsfähigkeit zu steigern, für Investoren und Kunden attraktiv zu bleiben, Zugang zu neuen Märkten zu erhalten und Ressourcen effizient zu nutzen.

Wie sollten Sie starten, welche Nachhaltigkeitsfaktoren sind zu beachten und wie sollten Sie die Projekt- und Teamarbeit in Ihrem Unternehmen oder Ihrer Behörde gestalten, zeigt Dr. Harald Dreher von Dreher Consulting in seinem Vortrag.

„Mitarbeiterbindung und Nachhaltigkeit bei KNIME“

Prof. Dr. Michael Berthold, KNIME AG

Nachhaltige Mitarbeiterbindung und umweltfreundliche Nachhaltigkeit werden bei der KNIME AG zwar nicht direkt miteinander verknüpft, hängen aber sicherlich zusammen. In seinem Vortrag beschreibt Michael Berthold die Firmenkultur bei KNIME, die bisher zu erfreulich langfristigen Mitarbeiterbindungen geführt hat und stellt vor, wie seit 2020 auch Nachhaltigkeitsthemen zunehmend intern analysiert und kommuniziert werden.



BEST PRACTICE



BEST PRACTICES AUS DER REGION

„Energiekette der Zukunft – was bedeutet die Umstellung für den Landkreis Konstanz“

Franz Reichenbach, ISC Konstanz e. V.

Franz Reichenbach beschäftigt sich in mehreren Studien am ISC Konstanz - dem International Solar Energy Research Center – mit der Umstellung auf regenerative und CO₂-freie Energien. In der letzten Studie, die dem Landkreis Konstanz gewidmet war, wurde ermittelt, was es benötigt bzw. bedeutet, wenn die Energieversorgung im Landkreis Konstanz zu 100 % auf regenerative Energien umgestellt wird und die dafür benötigte Energie unter anderem im Landkreis selbst erzeugt wird. Diese Studie, die alle Sektoren betrachtete, wird Gegenstand des Vortrags „Energiekette der Zukunft – was bedeutet die Umstellung für den Landkreis Konstanz“ sein.

„Die Zukunft nicht dem Zufall überlassen“, Dekarbonisierung der Prozessenergie in KMU

Andreas Koch, KEEST Kompetenz-Zentrum Erneuerbare EnergieSysteme Thurgau

Ein Anstieg der Preise für Gas und Öl, eine unsichere Versorgungslage beim Strom, der Anspruch an Klimaneutralität: Viele Unternehmen verspüren den steigenden Druck, ihren Energieverbrauch von fossilen auf erneuerbare Energieträger umzustellen. Diesen Umstieg hat sich die Marke «dekarbon» zur Aufgabe gemacht. Im Fokus stehen Lösungen, die es Unternehmen ermöglichen, in der Prozessenergie von Gas und Öl auf Erneuerbare umzusteigen. Für die Erzeugung von Prozesswärme in der Industrie gibt es bereits fortschrittliche Technologien, die mit erneuerbarer Energie arbeiten. Diese werden im Rahmen dieses Best Practice-Vortrags von Andreas Koch vom KEEST Kompetenz-Zentrum Erneuerbare Energie-Systeme Thurgau vorgestellt.

„Kreislaufwirtschaft: Potenziale für nachhaltigen Erfolg von KMU“

Jens Laufer, allsafe GmbH & Co. KG

Die Ziele der Kreislaufwirtschaft bestehen darin, Ressourcen zu schonen, die Abfallmengen drastisch zu reduzieren, Energie zu sparen und schädliche Emissionen zu vermeiden. Dies wird erreicht, indem vorhandene Materialien und Produkte so lange wie möglich genutzt, wiederverwendet, geteilt, repariert, aufgearbeitet und schließlich recycelt werden. Diese Prozesse werden in KMU zukünftig eine immer wichtigere Rolle spielen und die Industrie nachhaltig verändern. Welche Potenziale in der Kreislaufwirtschaft liegen und wie KMU diese heben können, zeigt Jens Laufer von der allsafe GmbH & Co. KG in seinem Vortrag auf.

„Wie Unternehmen erfolgreich dem Fachkräftemangel trotzen“

Holger Fuhrmann, Pharecon – Personalberatung im Life Science-Markt

Der anhaltende Fachkräftemangel stellt Unternehmen bei der Personalbeschaffung vor immer größere Herausforderungen. Um in diesem wettbewerbsintensiven Umfeld erfolgreich zu agieren, müssen Unternehmen innovative Strategien entwickeln, um qualifizierte Mitarbeiter zu gewinnen und langfristig zu binden. In diesem Zusammenhang gewinnt auch die Arbeitgebermarke an Bedeutung, um potenzielle Fachkräfte anzuziehen. Unternehmen sind somit gefordert, kreative Lösungen zu finden, um dem Fachkräftemangel effektiv entgegenzutreten. Diese und viele weitere spannenden Aspekte beleuchtet Holger Fuhrmann in seinem Vortrag.

Kreativität am Nachmittag

IMPULSE SETZEN UND LÖSUNGSANSÄTZE

GEMEINSAM GESTALTEN (parallele interaktive Workshops)

„Unbesetzte Position? Verkaufen statt Suchen! – Mit dem richtigen Mindset zu nachhaltigem Wachstum“

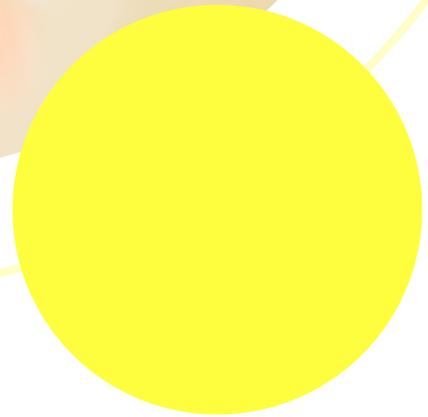
Holger Fuhrmann, Pharecon & Verena Lippert, Takeda Pharma

Der Workshop „Unbesetzte Position? Verkaufen statt Suchen! – Mit dem richtigen Mindset zu nachhaltigem Wachstum“ behandelt einen innovativen Ansatz, mit dem vakante Stellen schneller und erfolgreicher besetzt werden. Der Fokus liegt auf der Neuausrichtung der Perspektive, um mehr Kandidatinnen und Kandidaten für das eigene Unternehmen zu gewinnen und so nachhaltiges Wachstum zu ermöglichen. Dabei geht es nicht nur darum, schnell und kurzfristig Positionen zu besetzen, sondern Menschen langfristig für ein Unternehmen zu begeistern.

„Energieversorgung von Morgen – individuelle Lösungen und ganzheitliche Ansätze“

Dr. Alexander Schuler, solarLAGO – smart energy network e. V. &
Dr. Frank Burose, Kompetenznetzwerk Ernährungswirtschaft AG

Die Energieversorgung von morgen wird durch eine integrierte Nutzung erneuerbarer Ressourcen, fortschrittlicher Technologien und smarterer Netzwerke geprägt sein. Der Workshop „Energieversorgung von Morgen – individuelle Lösungen und ganzheitliche Ansätze“ wird wegweisende Energiekonzepte beleuchten und rückt dabei speziell das Thema Energiespeicherung in den Fokus. Die zur Verfügungstellung von Energie zu den benötigten Zeiten, in den notwendigen Mengen und für die unterschiedlichen Anwendungen, wie z. B. Prozessenergie auf hohem Temperaturniveau, hat besondere Bedeutung. Das Ziel des Workshops ist die Erörterung praxistauglicher Wege der Energiespeicherung und -bereitstellung für kurzfristige Bedarfe bis hin zum saisonalen Ausgleich.



Who to meet

Dr. Gerd Meier zu Köcker

Leiter der RegioClusterAgentur für Innovation und Transformation in Baden-Württemberg

Dr. Gerd Meier zu Köcker ist Leiter der RegioClusterAgentur für Innovation und Transformation in Baden-Württemberg sowie Leiter des Bereichs Regionale Transformationsprozesse und Wirtschaftsförderung bei der VDI/VDE Innovation + Technik GmbH. Er studierte Werkstoffwissenschaften an der Technischen Universität Berlin (TU) und beendete sein Studium mit der Promotion zum Dr.-Ing. an der Bundesanstalt für Materialprüfung und -forschung der TU. Seit 1999 ist Dr. Gerd Meier zu Köcker als Berater für die VDI/VDE Innovation + Technik GmbH mit Sitz in Berlin tätig. 2006 übernahm er den Bereichsleiterposten für die Abteilung Internationale Technologiekooperationen und Cluster.



© VDI/VDE Innovation + Technik GmbH

Dr. Harald Dreher

CEO & Owner Dreher Consulting

Anfang der 90er Jahre hatte Dr. Harald Dreher bereits seine Erfahrungen als erfolgreicher Mitarbeiter in mehreren Großunternehmen gesammelt, war aber zunehmend frustriert über ineffiziente Prozesse und Bürokratie. Begeistert von den technologischen Fortschritten dieser Zeit und mit dem Drang, andere Unternehmen bei der Realisierung ihrer Potenziale zu unterstützen, gab er schließlich seinen erfolgreichen Job auf und gründete 1992 Dreher Consulting. Das Unternehmen agiert als unabhängiger Lösungsanbieter in den Bereichen Digitalisierung, ERP Auswahl, Cloud ERP, ERP Strategie, ERP-Beratung, Nachhaltigkeit und KI.



© Dreher Consulting

Prof. Dr. Michael Berthold

CEO KNIME AG

Prof. Dr. Michael Berthold ist Informatiker, Unternehmer, Wissenschaftler und Autor. Er ist Mitgründer von KNIME und seit 2017 Vorstandsvorsitzender der KNIME AG. Bis dahin war er Professor und Lehrstuhlinhaber für Bioinformatik und Information Mining an der Universität Konstanz. Vor seiner Professur in Konstanz war er nach einigen Jahren an der Universität von Berkeley auch in der amerikanischen Industrie (Intel, Tripos) tätig.



© KNIME GmbH

Franz Reichenbach

F&E Ingenieur/Projektmanager beim ISC Konstanz e. V.

Franz Reichenbach ist Ingenieur für Verfahren- und Umwelttechnik und seit fast 30 Jahren im Bereich Wasserstoff und Brennstoffzellen aktiv. Er ist beim ISC Konstanz e. V. als Projektmanager angestellt und dort als Spezialist für Wasserstofftechnologie, Synthetische Kraftstoffe und Brennstoffzellen tätig. Hier hat er mehrere Studien durchgeführt, die die Umstellung auf regenerative und CO₂-freie Energie betrachten. Der ISC Konstanz e. V. (International Solar Energy Research Center Konstanz) ist ein Solarforschungsinstitut, welches sich um die Entwicklung der modernsten Solarzellen kümmert, aber auch um die Verarbeitung und Speicherung der regenerativen Energie.



© ISC Konstanz e. V.

Andreas Koch

Geschäftsführer des KEEEST Kompetenz-Zentrum Erneuerbare Energie-Systeme Thurgau

Seit 2009 verantwortet Andreas Koch den Aufbau und die Geschäftsführung des KEEEST Kompetenz-Zentrum Erneuerbare Energie-Systeme Thurgau und ist in dieser Funktion seit 2011 auch Geschäftsführer des Vereins Geothermie Thurgau (VGTG). Das KEEEST erfüllt den Leistungsauftrag des Kantons Thurgau als Ansprechpartner für Unternehmen und Kommunen in sämtlichen Fragen zur Steigerung der Energie-Effizienz und wird vom Thurgauer Gewerbeverband und von der Industrie- und Handelskammer Thurgau getragen. Andreas Koch verfügt über langjährige Erfahrung in diversen Führungsfunktionen in weltweit tätigen Industrieunternehmen verschiedener Branchen und Zielmärkte. Andreas Koch ist studierter Betriebswirtschaftler.



© KEEEST Kompetenz-Zentrum Erneuerbare Energie-Systeme Thurgau

Jens Laufer

Geschäftsführer allsafe GmbH & Co. KG

Jens Laufer ist Geschäftsführer der allsafe GmbH & Co. KG und bereits seit 2017 im Unternehmen. Er studierte Feinwerktechnik und Product Engineering und war zuvor mehrere Jahre in der Automobil- und Automobil-Zulieferindustrie im In- und Ausland tätig. Er verfügt neben klassischer Ingenieurskompetenzen auch über fundiertes Wissen in den Bereichen Ökologie, Business Development und Produktmanagement. In seiner Funktion bei allsafe GmbH & Co. KG hat er bereits verschiedene Projektideen zur Kreislaufwirtschaft mit initiiert und umgesetzt.



© allsafe GmbH & Co. KG

Holger Fuhrmann

Gründer und Geschäftsführer der Personalberatung Pharecon

Holger Fuhrmann ist bereits seit über 20 Jahren als Personalberater im Life Science-Umfeld tätig. Nach dem betriebswirtschaftlichen Studium mit dem Schwerpunkt „Internationales Marketing“ war er mehrere Jahre als Exportleiter für Investitionsgüter erfolgreich tätig. 2000 wechselte er als Berater zu einer großen deutschen Personalberatung nach Frankfurt. Dort entdeckte er sein Interesse für die Life Science-Branche. Getrieben von dem Wunsch, Personalberatung für genau diese Branche und mit einem stärkeren Fokus auf die Persönlichkeit neu zu gestalten, gründete er 2004 sein Unternehmen Pharecon: **PH**armaceutical **RE**search **CON**sultants.



© Pharecon

Verena Lippert

Takeda Pharma

Bereits seit 2019 ist Verena Lippert die Personalleiterin bei Takeda Pharma. Sie hat die Personalleitung für 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Singen und Konstanz und unterstützt 260 Führungskräfte bei der Entwicklung zum Kompetenzzentrum für sterile Produktion und beim Aufbau der Impfstoffproduktion gegen das Dengue-Fieber. Darüber hinaus ist sie als Führungskräfte-Coach und Trainerin bereits seit mehr als 14 Jahren freiberuflich tätig und unterrichtet an der Universität Konstanz zum Thema Praxiseinblick für die Schlüsselqualifikationen HR und Führung. Sie ist studierte Betriebswirtin mit Schwerpunkt Personalwirtschaft.

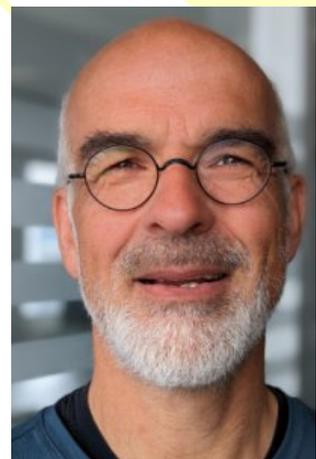


© Takeda Pharma

Dr. Alexander Schuler

Geschäftsführer solarLAGO – smart energy network e. V.

Dr. Alexander Schuler ist seit Mai diesen Jahres „Klima-Wirtschaftsförderer“ bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Konstanz und Geschäftsführer des Vereins solarLAGO – smart energy network e. V. Sein Aufgabengebiet liegt in beiden Aufgaben am Schnittpunkt von Wirtschaft und Klimaschutz mit dem Ziel, die Energiewende vor Ort und in der Region mit anzutreiben. Alexander Schuler bringt als Ingenieur im Bereich Energietechnik und langjähriger Industrieerfahrungen in verantwortlicher Position im Themenfeld Wasserstoff und Brennstoffzellen großes fachliches Wissen und ein breites Netzwerk mit ein.



© solarLAGO – smart energy network e. V.

Dr. Frank Burose

Geschäftsführer Kompetenznetzwerk Ernährungswirtschaft AG

Dr. Frank Burose ist seit Mai 2011 Geschäftsführer des Kompetenznetzwerk Ernährungswirtschaft (KNW-E). Darüber hinaus ist er Gründer von AgroFoodScout.com, der digitalen Vernetzungsplattform für die gesamte Wertschöpfungskette der Land- und Ernährungswirtschaft sowie Geschäftsführer der Stiftung innocuisine und Geschäftsstellenleiter der Schweizerischen Gesellschaft für Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie (SGA). Vor seiner Tätigkeit beim KNW-E war er bei Agroscope, dem Kompetenzzentrum des Bundes für die Forschung in der Land- und Ernährungswirtschaft, tätig. Burose hat Agrarwissenschaften studiert und wurde an der Universität Hohenheim promoviert.



© Kompetenznetzwerk Ernährungswirtschaft AG

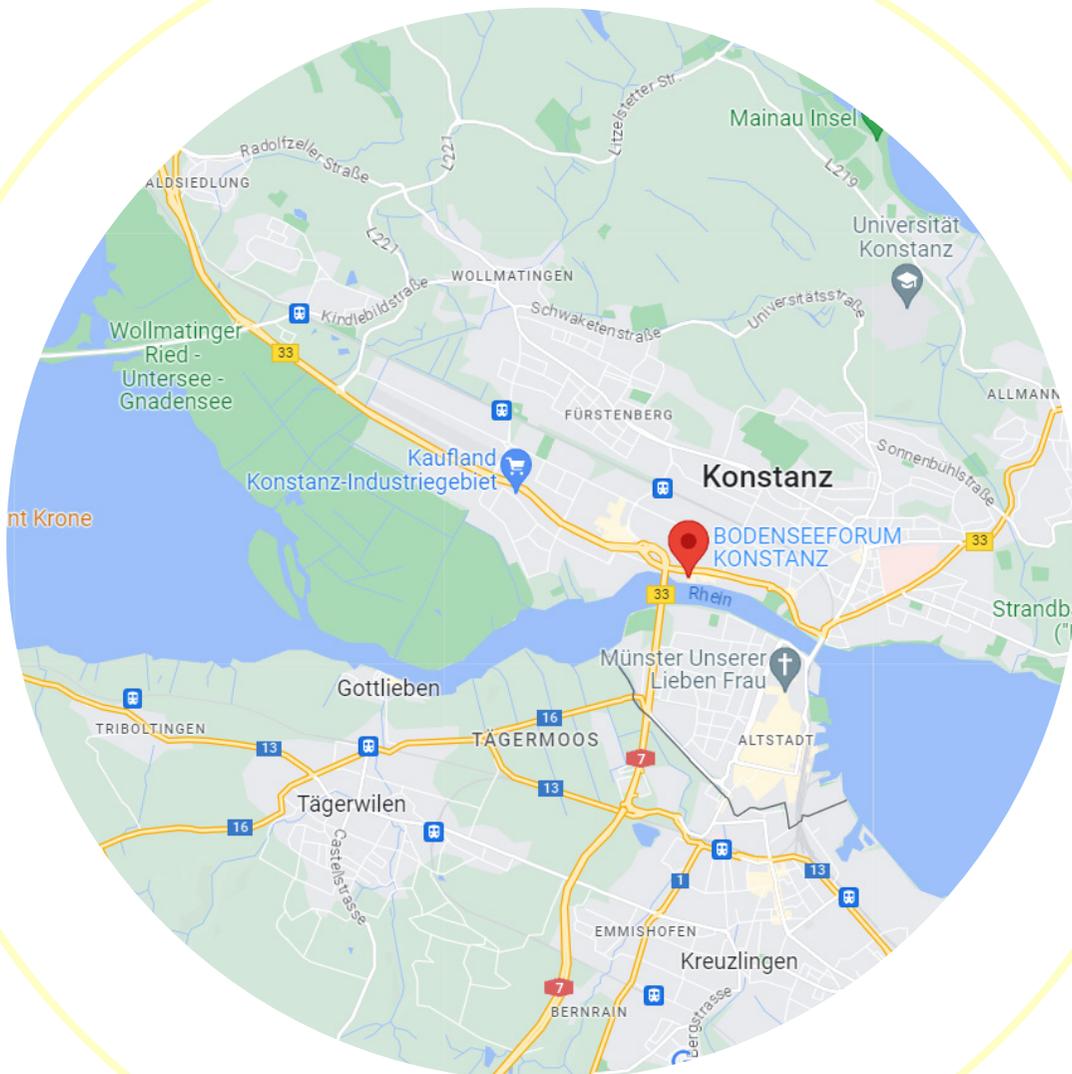
Infos & Anfahrt

Die Veranstaltung findet am **13. Oktober 2023 ab 10 Uhr** im **BODENSEEFORUM KONSTANZ** statt.

Melden Sie sich unter diesem Link zur Veranstaltung an:

<https://ssl.vdivde-it.de/registration/3141>

Anmeldeschluss ist der **5. Oktober 2023**.



Veranstaltet von:



Unterstützt von:



Wir weisen Sie darauf hin, dass bei dieser Veranstaltung Foto- und Videoaufnahmen angefertigt werden und das Bild- bzw. Videomaterial ggf. im Internet, auf den vom Wirtschaftsministerium bzw. von seinen Kooperationspartnern betriebenen Seiten oder in Sozialen Medien oder in einer der Publikationen des Wirtschaftsministeriums bzw. seiner Kooperationspartner zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit veröffentlicht wird. Der Widerspruch ist zu richten an:

pressestelle@wm.bwl.de.

Bildnachweise:

Titelbild, © Bodensee Standort Marketing GmbH

Seite 2, © Adobe Stock/hikari_stock

Seite 6, © Adobe Stock/masterzphotofo

Seite 7, © Adobe Stock/ra2 studio

Seite 8, © Adobe Stock/Oleksandr